

Bremerhaven: Omas gegen Rechts setzen sich für Vielfalt ein

Die "Omas gegen Rechts" setzen sich in Bremerhaven für Vielfalt und Toleranz ein. Erfahren Sie, wie die Generation 70+ gegen Rechtsextremismus mobil macht.

Einfluss der Senioren auf das gesellschaftliche Klima in Bremerhaven

In Bremerhaven spielt eine Gruppe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern eine bedeutende Rolle im Kampf gegen Rechtsextremismus. Die "Omas gegen Rechts" mobilisieren vor allem ältere Menschen, um für Vielfalt und Toleranz einzutreten. Ihre Initiativen zeigen, dass der Wunsch nach einer friedlichen und respektvollen Gesellschaft auch im Alter lebendig bleibt.

Aktive Teilnahme an Protestaktionen

Obwohl die Mitglieder der Gruppe überwiegend über 70 Jahre alt sind, treten sie aktiv bei Demonstrationen auf. Sie bringen ihre eigenen Schilder, Buttons und Regenschirme mit, die mittlerweile als Markenzeichen gelten. Diese akzentuierten Symbole sind nicht nur ein Zeichen ihres Engagements, sondern auch ein Aufruf an die jüngeren Generationen, sich gegen den aufkommenden Rechtsextremismus zu wenden.

Kreative Ansätze zur Sensibilisierung

Die "Omas gegen Rechts" zeigen nicht nur bei Demonstrationen Präsenz, sondern entwickeln auch kreative Aktionen, um ihre Botschaft zu verbreiten. Ein Beispiel dafür war eine Inszenierung, die anlässlich des Geburtstags des Grundgesetzes aufgeführt wurde. Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern bringt die Gruppe die grundlegenden Werte unseres demokratischen Systems auf die Bühne und sorgt so für eine lebendige Auseinandersetzung mit den Themen Vielfalt und Toleranz.

Bedeutung für die Gemeinschaft

Die Aktivitäten dieser Gruppe zeigen, wie wichtig der Austausch zwischen den Generationen ist. Die älteren Mitglieder bringen ihre Lebensweisheit ein und bieten junge Menschen eine Perspektive auf die gesellschaftlichen Herausforderungen. Die Gruppe thematisiert auch die Ängste, die mit dem Anstieg von rechtsextremen Tendenzen verbunden sind, und stärkt damit das Bewusstsein für eine inklusive Gesellschaft.

Ein Aufruf zur Solidarität

Die Initiative der "Omas gegen Rechts" verdeutlicht, dass Engagement keine Frage des Alters ist. Sie inspiriert Menschen aller Generationen, gemeinsam für eine weltoffene Gesellschaft einzustehen. Ihre öffentliche Präsenz in Bremerhaven ist ein ermutigendes Zeichen, dass sich die Gemeinschaft aktiv gegen Intoleranz und Ausgrenzung wehren kann, und zeigt, dass die Stimme jeder Generation gefragt ist, um demokratische Werte zu verteidigen.

- NAG

Details